



## COMAU UK LIEFERT EINE BATTERIEFERTIGUNGSLINIE FÜR DAS WEGWEISENDE UK BATTERY INDUSTRIALISATION CENTRE

Die hochmoderne Batterieproduktions-Entwicklungseinrichtung ermöglicht den Ausbau der britischen Batterieproduktion

**Turin, 8. April 2021** – Comau wurde vom UK Battery Industrialisation Centre (UKBIC) damit beauftragt, eine halbautomatische Batteriemodul- und Batteriepackmontagelinie für die öffentlich finanzierte „Open-Access“-Batterieproduktions-Entwicklungseinrichtung zu entwickeln und bereitzustellen. UKBIC ist ein wichtiger Bestandteil des britischen Faraday Battery Challenge-Programms, das die Entwicklung kostengünstiger, hochleistungsfähiger, haltbarer, sicherer und recycelbarer Batterien beschleunigen soll. Die von Comau entwickelte Modul- und Packmontagelinie ist die erste von UKBICs innovativen Batterieproduktionseinrichtungen, die installiert, in Betrieb genommen und seinen Kunden zur Nutzung bereitgestellt wurde.

Ein einzigartiger Aspekt dieses Programms war unter anderem die Anforderung an eine agile Flexibilität, um verschiedene Module und Packs in einer einzelnen Anlage zu fertigen. Die endgültige von Comau UK entwickelte Anlage hat diese Herausforderung bestanden, so dass UKBIC nun unterschiedlichste Kundenanforderungen erfüllen kann, ohne größere Prozess- oder Standortveränderungen vornehmen zu müssen.

Zusammen mit Ingenieuren von UKBIC hat Comau alles Erforderliche hinsichtlich Technologie und Know-how bereitgestellt, um den kompletten Modul- und Packfertigungsprozess abzuwickeln – von der Vorbereitung zylindrischer Zellen und dem Stapeln von Pouch-Zellen bis zu Batteriepackmontage. Das Projekt nutzt die mehr als 45 jährige Erfahrung von Comau als weltweit führendes Unternehmen im Bereich Automatisierungs- und Digitalisierungstechnologien und unterstreicht seine anhaltenden Investitionen in den Elektrifizierungssektor.

Um dem Bedarf an heimisch produzierten Batterien nachzukommen, der in Großbritannien insgesamt 440 Gigawattstunden pro Jahr bis 2040 erreichen soll (Quelle: *McKinsey, Juni 2019*), wird es die 18.500 m<sup>2</sup> große UKBIC-Anlage mit ihrer neuen Modul- und Packfertigungslinie britischen Unternehmen ermöglichen zu bestimmen, ob sich ihre Prototypentechnologie im Hinblick auf erforderliche Stückzahl, Geschwindigkeit, Leistungsfähigkeit und Kosten kommerziell erfolgreich produzieren lässt. Die Anlage befindet sich in Coventry, rund 50 Kilometer südöstlich von Birmingham und 30 Kilometer entfernt von Comaus britischen Einrichtungen in Rugby.

Comaus höchst flexible Montagelinie unterstützt eine umfassende Palette an Größen und speziellen Produktvarianten. Mit ihrer Skalierbarkeit kann sie bei Bedarf zudem auch größere Produktionsvolumen bewältigen. Durch die Integration fortschrittlicher Technologie, wie beispielsweise Robotermodulmontagemodule, intelligente Kamera- und Wärmebildtechnik, Pick-and-Place-Greifer und End-of-Line-Dichtheitsprüfung, trägt die





Lösung zur Sicherheit und Zuverlässigkeit der gefertigten Batterien bei. Darüber hinaus kann Comau bei der Validierung batterierelevanter Technologien und Entwicklungsparameter helfen, um die Effizienz der vorgeschlagenen Lösungen weiter zu steigern.

„Es ehrt uns, an der Spitze technologischer Entwicklungsbemühungen zu stehen, die den britischen Elektrifizierungsmarkt erweitern werden, indem die Lücke zwischen Grundlagenforschung und Produktentwicklung geschlossen wird“, erläutert Andrew Lloyd, Leiter des Geschäftsbereichs Automation Systems and Electro-Mobility bei Comau. „Von UKBIC als Haupttechnologiepartner für seine Modul- und Packmontagelinie ausgewählt zu werden, ist ein unmittelbares Resultat unserer nachgewiesenen Fähigkeit, unsere Kunden bei jedem Schritt des Elektrifizierungsprozesses zu unterstützen.“

„Die Kombination aus Comau UKs enger Zusammenarbeit mit dem Kunden und der dynamischen Entschlossenheit, Lösungen zu übernehmen, hat sich als erfolgreicher Weg für beide Unternehmen erwiesen“, ergänzt John Coombes, Managing Director, Comau UK. „Vor allem aber wird UKBIC mit dieser hochmodernen Anlage in der Lage sein, Hemmnisse bei der Entwicklung dieser vielversprechenden neuen Technologien aus dem Wege zu räumen.“

Ian Whiting, Commercial Director von UKBIC, fügt hinzu: „Wir freuen uns, dass unsere Modul- und Packlinie bei UKBIC betriebsbereit ist, der erste Teil der Anlage, die unsere Kunden nutzen können. Von Anfang an hat uns das Team von Comau dabei geholfen, unser Ziel zu verwirklichen, nämlich zu prüfen, ob sich zukunftssträchtige Technologien im Hinblick auf die erforderliche Stückzahl, Geschwindigkeit, Leistungsfähigkeit und Kosten kommerziell erfolgreich produzieren lassen.“





## Über Comau

Comau, ein Unternehmen von Stellantis, ist ein weltweit führender Anbieter industrieller Automatisierungslösungen und -systemen. Zum umfangreichen Portfolio gehören Technologie und Systeme für die Fertigung von Elektro-, Hybrid- und herkömmlichen Fahrzeugen, Industrieroboter, kollaborative und tragbare Roboter, selbststeuernde Logistiklösungen, spezielle Bearbeitungszentren sowie vernetzte digitale Dienstleistungen und Produkte, um Maschinen- und Prozessdaten zu übermitteln, auszuarbeiten und zu analysieren. Mit mehr als 45 Jahren an praktischer Erfahrung und einer starken Präsenz in jedem führenden Industrieland unterstützt Comau Hersteller jeder Größenordnung in nahezu jeder Branche bei der Realisierung höherer Qualität, gesteigerter Produktivität, kürzerer Markteinführungszeiten und sinkender Gesamtkosten. Das Angebot des Unternehmens umfasst neben Projektmanagement- und -beratung auch die Instandhaltung und Schulung für eine Vielzahl von Industriesegumenten. Comau, mit Sitz in Turin (Italien), verfügt über ein internationales Netz, 7 Innovationszentren, 5 Digital Hubs, 8 Fertigungsanlagen in insgesamt 14 Ländern mit mehr als 9.000 Beschäftigten. Mit seinem weltweiten Händler- und Partnernetz kann das Unternehmen rasch auf die Bedürfnisse von Kunden jeder Größenordnung reagieren, ungeachtet dessen, wo sich diese befinden. Zusätzlich ist die Firma Comau sehr aktiv auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung. Hier betreibt Comau eine eigene Academy, in der sowohl Soft-Skill-Trainings als auch technische Trainings und sogar zwei Master Studiengänge angeboten werden. Einen großen Fokus legt Comau darauf Kunden und Partner auf die Herausforderungen von Industrie 4.0 vorzubereiten.

[www.comau.com](http://www.comau.com)

### Press Office - Headquarters

**Giuseppe Costabile**  
[giuseppe.costabile@comau.com](mailto:giuseppe.costabile@comau.com)  
Mob. +39 338 7130885

### Burson Cohn & Wolfe

**Gianluca Lombardelli**  
[gianluca.lombardelli@bcw-global.com](mailto:gianluca.lombardelli@bcw-global.com)  
Tel. +39 02 72143501  
Mob. +39 335 7841708

**Cristina Gobbo**  
[cristina.gobbo@bcw-global.com](mailto:cristina.gobbo@bcw-global.com)  
Tel. +39 02 72143543  
Mob. +39 340 6994601

**Francesca Cesa Bianchi**  
[Francesca.cesabianchi@bcw-global.com](mailto:Francesca.cesabianchi@bcw-global.com)  
Tel. +39 02 72143589  
Mob. +39 342 0101635



[www.comau.com](http://www.comau.com)